

METHODENBAUSTEINE

ONLINE-PEER-BERATUNG



Hier findest du die Anleitungen für die 12 Methodenbausteine der Online-Peer-Beratung (OPB)

Schau dir auch die Videos zu den Methodenbausteinen an!

Die Methodenbausteine sind in Anlehnung an Kim-Oliver Tietze (2010) „Kollegiale Beratung. Problemlösungen gemeinsam entwickeln“ entstanden.

Es wird empfohlen, dass die Gruppe in einem ersten Treffen oder Workshop durch eine ausgebildete Fachkraft mit Beratungserfahrung begleitet wird.

12 METHODENBAUSTEINE

ONLINE-PEER-BERATUNG

METHODEN BAUSTEIN 01	EIN ERSTER KLEINER SCHRITT	ZIEL Den Anfang für einen Lösungsweg finden	BERATUNGSFOKUS lösungsorientiert und strukturierend	LEITFRAGE Was könnte der nächste kleine Schritt für den Fall sein?
METHODEN BAUSTEIN 02	DIE SCHLÜSSELFRAGE (ER)FINDEN	ZIEL Schlüsselfrage für den Fall finden	BERATUNGSFOKUS strukturierend und evtl. Perspektive verändernd	LEITFRAGE Was könnte die Schlüsselfrage sein?
METHODEN BAUSTEIN 03	ZWEI WICHTIGE INFORMATIONEN	ZIEL Die Informationen der Fallgeschichte neu gewichten	BERATUNGSFOKUS strukturierend	LEITFRAGE Was sind für mich die zwei wichtigsten Informationen?
METHODEN BAUSTEIN 04	ERFOLGSMELDUNG	ZIEL Faktoren beschreiben, die zum Erfolg geführt haben	BERATUNGSFOKUS lösungsorientiert	LEITFRAGE Wie wurde der Erfolg erreicht?
METHODEN BAUSTEIN 05	ACTSTORMING	ZIEL Aussagen für ein bevor- stehendes Gespräch sammeln	BERATUNGSFOKUS lösungsorientiert	LEITFRAGE Wie kann die fallgebende Person sich verhalten/ was kann sie sagen?
METHODEN BAUSTEIN 06	ÜBERRASCHUNG ERFINDEN	ZIEL Vorschläge um festgefahrene Situationen zu verändern	BERATUNGSFOKUS lösungsorientiert und Perspektive verändernd	LEITFRAGE Womit könnte die fallgebende Person die Beteiligten überraschen?
METHODEN BAUSTEIN 07	UMDEUTEN	ZIEL Das Verhalten der am Problem Beteiligten positiv umdeuten	BERATUNGSFOKUS die Perspektive verändernd	LEITFRAGE Wie könnte man die Ereignisse positiv verstehen?
METHODEN BAUSTEIN 08	DIE ZWEITE SEITE DER MEDAILLE	ZIEL Stärken und Erfolge der Person hervorheben	BERATUNGSFOKUS die Perspektive verändernd	LEITFRAGE Welche Fähigkeiten der fall- gebenden Person werden deutlich?
METHODEN BAUSTEIN 09	IDENTIFIKATION	ZIEL Den Fall durch vermutete weitere Positionen ergänzen	BERATUNGSFOKUS die Perspektive verändernd	LEITFRAGE Was denken wohl die übrigen Beteiligten?
METHODEN BAUSTEIN 10	INNERES TEAM	ZIEL Vielfalt innerer Positionen der fallgebenden Person verdeutlichen	BERATUNGSFOKUS die Perspektive verändernd, strukturierend	LEITFRAGE Welche Stimmen der fallgebenden Person „sagen“ etwas zur Schlüsselfrage?
METHODEN BAUSTEIN 11	METAPHERN UND ANALOGIEN	ZIEL Metaphern für die Situation der fallgebenden Person finden	BERATUNGSFOKUS die Perspektive verändernd	LEITFRAGE Womit könnte man die Situation oder Teile davon vergleichen?
METHODEN BAUSTEIN 12	TEXTVORLAGE	ZIEL Vielfalt von Assoziationen und Vorschlägen entwickeln	BERATUNGSFOKUS lösungsorientiert und die Per- spektive erweiternd (Textarbeit)	LEITFRAGE Womit lässt sich der Inhalt vergleichen? Was kann man konkret machen?

„Umgang mit Heterogenität in sozialpädagogischen Bildungsgängen- Kooperation und Beratungskompetenzen weiterentwickeln“ Ein DoProfil-Teilprojekt der Didaktik der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik.
DoProfil wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsinitiative Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

EIN ERSTER KLEINER SCHRITT

ONLINE-PEER-BERATUNG

ZIEL

Den Anfang für einen
Lösungsweg finden

BERATUNGSFOKUS

Lösungsorientiert und
Strukturierend

LEITFRAGE

Was könnte der nächste kleine
Schritt für den Fall sein?

ÜBERSICHT

Diese Beratungsmethode kann dir dabei helfen, deine unübersichtliche Situation zu strukturieren. Welcher nächste kleine Schritt hilft dir dabei, in deiner Situation weiterzukommen? Ein erster kleiner Schritt soll dir Möglichkeiten anbieten, um einen Überblick in deine Situation zu gewinnen. Es ist jedoch darauf zu achten, dass keine ausgefertigte Lösung das Produkt der Beratung ist, sondern kleine Schritte, die zur Lösung anregen. Dabei betont die Moderation diesen Punkt vor der Beratung nochmals explizit. Die Berater:innen schlagen nacheinander verschiedene erste kleine Schritte vor, indem sie diese mit „ein erster kleiner Schritt könnte sein, ...“ einleiten. Die Rolle der Beobachtung dokumentiert die vorgestellten Schritte, um diese zum Ende der Methode vorzutragen. Die fallgebende Person wägt diese Schritte ab und bewertet diese für ihre Situation.

DIE SCHLÜSSELFRAGE (ER) FINDEN

ONLINE-PEER-BERATUNG

ZIEL

Eine Schlüsselfrage für den Fall
finden

BERATUNGSFOKUS

Strukturierend und Perspektive
verändernd

LEITFRAGE

Was könnte die Schlüsselfrage
sein? Was müsste sich ändern?

ÜBERSICHT

Eine geeignete Schlüsselfrage für die eigene Beratungssituation zu entwickeln ist nicht immer einfach. Sind Situationen so komplex, dass der Fokus nicht eindeutig zu erkennen ist, oder die erste Schlüsselfrage ist im Nachhinein doch nicht passend, muss eine neue Schlüsselfrage konkretisiert werden. Hierfür leitet die Moderation die Methode ein und fasst das Problem zusammen. Die Beratenden sammeln daran anschließend Schlüsselfragen, die zur Situation passen könnten. Die fallgebende Person kommentiert die vorgeschlagenen Fragen mit den Worten „warm“ oder „kalt“. Sind alle Fragestellungen ausgeschöpft, wählt die fallgebende Person eine Fragestellung.

ZWEI WICHTIGE INFORMATIONEN

ONLINE-PEER-BERATUNG

ZIEL

Die Informationen der Fallgeschichte neu gewichten

BERATUNGSFOKUS

Strukturierend

LEITFRAGE

Was sind für mich die zwei wichtigsten Informationen?

ÜBERSICHT

Sind Situationen unüberschaubar, so dass sich Unsicherheit breit macht, dann kann die Beratungsmethode „zwei wichtige Informationen“ dabei helfen, die eigene Perspektive auf die Dinge zu verändern und zu strukturieren. Hierbei werden die zwei wichtigsten Informationen der Fallergzählung herausgearbeitet. Um eine verworrene Fallschilderung zu ordnen, werden von den Beratenden jeweils zwei wichtige Informationen der Fallergzählung geschildert. Dabei ist auch auf die nebensächlichen Informationen zu achten, die in der Fallergzählung kaum ausgeschmückt wurden. Die Berater:innen betonen dabei nacheinander, welche der zwei gehörten Informationen ihnen am wichtigsten erscheinen. Die beobachtende Rolle dokumentiert diese Informationen. Die fallgebende Person hat die Möglichkeit, diese im Anschluss zu kommentieren.

ERFOLGSMELDUNG

ONLINE-PEER-BERATUNG

ZIEL

Faktoren beschreiben die zum Erfolg geführt haben

BERATUNGSFOKUS

Lösungsorientiert

LEITFRAGE

Wie wurde der Erfolg erreicht?

ÜBERSICHT

Auch gelungene Situationen können Anlass zur Beratung bieten. Die Faktoren für den Erfolg werden hier reflektiert und für die gesamte Gruppe zugänglich gemacht. Wodurch wurde eine bestimmte Situation erfolgreich? Welche Fähigkeiten und Verhaltensweisen waren hierfür maßgeblich? Ziel ist es, aus der Erfolgsgeschichte zu lernen und andere daran teilhaben zu lassen. Die fallgebende Person bekommt eine konkrete Rückmeldung zum geschilderten Verhalten und den darin gesehenen Stärken. In der Beratung diskutieren die Beratenden, mit welchen Fähigkeiten und Verhaltensweisen es der fallgebenden Person gelungen ist, die Situation erfolgreich zu gestalten.

Übrigens ist es auch möglich, dass die Beratungsgruppe sich darauf verständigt, dass jede Person einmal von einer gelungenen Situation berichtet und dazu mit der hier vorgestellten Methode beraten wird.

ACTSTORMING

ONLINE-PEER-BERATUNG

ZIEL

Wörtliche Aussagen für ein bevorstehendes Gespräch sammeln

BERATUNGSFOKUS

Lösungsorientiert und Perspektivwechsel

LEITFRAGE

Wie kann sich die fallgebende Person verhalten/ was kann sie sagen?

ÜBERSICHT

In der Zukunft liegende Situationen und Begegnungen können herausfordernd sein, wenn nicht klar ist, welche konkreten Ausdrucks- oder Verhaltensweisen für einen positiven Ausgang der Situation sorgen könnten. Die Beratungsmethode Actstorming eignet sich zum sammeln und ausprobieren möglicher Reaktionen. Zur Durchführung der Methode empfehlen wir einen weiteren Stuhl in Sichtweite der Kamera zu stellen. Dieser steht symbolisch für die fallgebende Person oder dem Gesprächsgegenüber. Zwei Beratende setzen sich auf ihren freien Stuhl und nehmen die Rolle der fallgebenden Person oder des Gegenübers ein. Sie begeben sich in die jeweilige Rolle und spielen eine kurze Szene.

Abschließend kann die fallgebende Person die Szene kommentieren oder eine Frage an die jeweiligen Rollen stellen.

Das gemeinsame Ausschütteln zum Ende der Beratung ist ein wichtiger Bestandteil

ÜBERRASCHUNG ERFINDEN

ONLINE-PEER-BERATUNG

ZIEL

Vorschläge sammeln um festgefahrene Situationen zu verändern

ÜBERSICHT

Es gibt konflikthafte Situationen, die sich ständig zu wiederholen scheinen. Ein regelrechter Teufelskreis scheint entstanden zu sein, die Lösungen ausgeschöpft. Hierbei kann es helfen, Alternativen zu entwickeln, die über den Tellerrand hinausschauen und auf den ersten Blick außergewöhnlich oder unmöglich erscheinen. Bei dieser Beratungsmethode sammeln die Beratenden Ideen, Impulse oder Verhaltensweisen, die in der geschilderten Situation für eine Überraschung sorgen können. Hierbei bittet die Moderation die Berater:innen, Verhaltensweisen vorzuschlagen, die positive Überraschungen erzeugen können. Die Berater:innen tragen dabei Vorschläge zusammen, ohne diese zu bewerten. Hier zählt Schnelligkeit. Es geht darum, in kürzester Zeit, viele verschiedene Vorschläge zu sammeln, aus denen die fallgebende Person auswählen kann.

BERATUNGSFOKUS

Lösungsorientiert und Perspektive verändernd

LEITFRAGE

Womit könnte die fallgebende Person überraschen?

UMDEUTEN

ONLINE-PEER-BERATUNG

ZIEL

Das Verhalten der am Problem Beteiligten positiv umdeuten

BERATUNGSFOKUS

Die Perspektive verändern

LEITFRAGE

Wie könnte man die Ereignisse positiv verstehen?

ÜBERSICHT

Ist eine Problemsituation von Klagen und Anschuldigungen geprägt, so kann der Blick für eine Lösung verschlossen sein. Die Beratungsmethode "Umdeuten" eignet sich dazu, einen anderen und positiveren Blickwinkel auf eine festgefahrene Situation zu entwickeln, den Blick in eine andere Richtung lenken. Hierfür erklärt die Moderation die Methode und den Ablauf des Umdeutens. Die fallgebende Person formuliert anschließend fünf Sätze, die das Problem und das Verhalten der Beteiligten aus ihrer Sicht zusammenfassen. Diese werden von der Beobachtung öffentlich notiert. In kurzer Einzelarbeit schreiben die Berater:innen zu jedem Satz einen umgedeuteten positiven Satz auf. Der Moderator liest jeden Ursprungssatz nacheinander laut vor und anschließend präsentieren die Berater:innen ihre jeweiligen Umdeutung des Satzes. Diese Umdeutungen werden von der beobachtenden Person dokumentiert.

DIE ZWEITE SEITE DER MEDAILLE

ONLINE-PEER-BERATUNG

ZIEL

Stärken und Erfolge der
fallgebenden Person
hervorheben

BERATUNGSFOKUS

Die Perspektive verändern

LEITFRAGE

Welche Fähigkeiten der
fallgebenden Person werden
deutlich?

ÜBERSICHT

Selbstzweifel und Frustration können Bestandteil der Wahrnehmung von Problemsituationen sein und sehr einnehmend werden. Entsteht beim Fallbericht der Eindruck, dass die fallgebende Person nichts Positives an sich und ihrem Verhalten nennt, Leistungen als selbstverständlich und nebensächlich geschildert werden, so eignet sich die Methode „die zweite Seite der Medaille“. Hierbei werden aus der Fallzählung positive Aspekte der fallgebenden Person gespiegelt und mit den vorhandenen Stärken verknüpft. Mit abwechselnden Beschreibungen und Erklärungen entstehen neue Bilder, die andere Schlussfolgerungen und Lösungsmöglichkeiten bilden. Die Moderation erklärt die Methode und gibt den Beratenden einen Moment, um über den Fallbericht und die positiven Aspekte darin nachzudenken. Die Beratenden formulieren im Anschluss an ihre Überlegungen nacheinander, einen positiven

IDENTIFIKATION

ONLINE-PEER-BERATUNG

ZIEL

Die Wahrnehmung des Falls durch vermutete weitere Positionen ergänzen

BERATUNGSFOKUS

Die Perspektive verändern

LEITFRAGE

Was denken wohl die übrigen Beteiligten?

ÜBERSICHT

In diesem Methodenbaustein werden die unterschiedlichen Perspektiven von Beteiligten einer berichteten Situation reflektiert. Es findet in dieser Phase der Beratung eine bewusste Identifikation mit den Interaktionspartner:innen durch die Beratenden statt. Indem die Beratenden die Verhaltensweisen der Interaktionspartner:innen szenisch interpretieren, können ihre möglichen Erwartungen, Gefühle und Befürchtungen zugänglich gemacht werden. Die Moderation erklärt den Ablauf der Methode und legt mit der Gruppe fest, ob eine bestimmte Reihenfolge der Personen für die Interpretation festgelegt werden soll. Zur Durchführung der Methode empfehlen wir einen weiteren Stuhl in Sichtweite der Kamera zu stellen. Der zweite Stuhl steht symbolisch für die Interaktionspartner:innen. Die Berater:innen wechseln auf diesen Stuhl, solange sie aus einer anderen Rolle sprechen.

Fällt niemandem mehr etwas neues ein, beendet die Moderation die Runde und erkundigt sich bei der fallgebenden Person, ob sie die Interaktionspartner:innen etwas fragen möchte. Die fallgebende Person wechselt ihren Stuhl und stellt ihre Frage. Hat die fallgebende Person ihre Fragen gestellt, beendet die Moderation die Runde und bittet um ein kurzes Feedback aus

INNERES TEAM

ONLINE - PEER - BERATUNG

ZIEL

Die Vielfalt der inneren Anteile einer Person verdeutlichen

BERATUNGSFOKUS

Perspektive verändernd und strukturierend

LEITFRAGE

Welche inneren Anteile der fallgebenden Person "sagen" etwas zur Schlüsselfrage?

ÜBERSICHT

Manche Situationen können durch unklare Ziele oder unzählige Handlungsalternativen zu einem Dilemma führen und eine Entscheidung erschweren. In diesem Fall kann die Beratungsmethode Inneres Team helfen, widersprüchliche oder verworrene Gefühle und Gedanken zu erkennen und zu ordnen. Mit dem Bild von inneren Teammitgliedern, oder auch inneren Anteilen, sind beispielsweise Wünsche, Ziele, Überzeugungen aber auch soziale Rollen einer Person gemeint. Zur Durchführung der Methode empfehlen wir einen weiteren Stuhl in Sichtweite der Kamera zu stellen. Der zweite Stuhl steht symbolisch für einen inneren Anteil.

Die Berater:innen nennen verschiedene Anteile, Gedanken, Gefühle, die sie bei der Fall Erzählung in Bezug auf die Schlüsselfrage herausgehört haben. Die Berater:innen wechseln dann auf den zweiten Stuhl und sprechen aus einer Rolle, aus einem inneren Anteil. Solange sie aus einem Anteil sprechen, bleiben sie auf diesem Stuhl.

Fällt niemandem mehr etwas neues ein, beendet die Moderation die Runde und erkundigt sich bei der fallgebenden Person, ob sich zwei Stimmen kurz miteinander über eine Frage der Fallgeberin oder einem neuen Aspekt unterhal-

METAPHERN UND ANALOGIEN

ONLINE-PEER-BERATUNG

ZIEL

Bekannte Geschichten oder Bilder zu finden, die der Situation ähnlich sind

BERATUNGSFOKUS

Die Perspektive verändernd

LEITFRAGE

Womit könnte man die Situation (oder Teile davon) vergleichen?

ÜBERSICHT

In vereinzelt Situationen kann der nötige Abstand fehlen, um frei über Lösungen nachdenken zu können. Es fehlen neue Einsichten in die Situation, aus denen sich neue Handlungsmöglichkeiten entwickeln können. In diesem Fall kann die Beratungsmethode „Metaphern und Analogien“ dabei helfen, neue Bilder und damit Lösungsmöglichkeiten im Prozess der Lösungsfindung zu produzieren. Durch Metaphern wird das Problem der fallgebenden Person durch die Berater:innen nicht unmittelbar angesprochen, sondern durch Vergleiche interpretiert. Die Berater:innen hüllen die Kommentare in Bilder und vermitteln ihre Botschaft damit auf sanfter Art und Weise. Die Moderation beschreibt hierfür die Methode und nennt mögliche Quellen für Vergleiche. Gemeint sind damit beispielsweise Filme, Bücher oder Zitate. Die Berater:innen tragen die Metaphern und Bilder in Situationen zusammen und präsentieren

TEXTVORLAGE

ONLINE-PEER-BERATUNG

ZIEL

Vielfalt von Assoziationen und Vorschlägen entwickeln

BERATUNGSFOKUS

Lösungsorientiert und Perspektive erweiternd
-für konkrete Textarbeit-

LEITFRAGE

Womit könnte man den Inhalt vergleichen? Was kann man hier konkret machen?

ÜBERSICHT

Texte, Hausarbeiten oder Unterrichtsentwürfe zu schreiben, kann manchmal von Unzufriedenheit, Unsicherheit oder gar von Verzweiflung begleitet sein. Die Einsamkeit des Schreibens kann mit dieser Methode durchbrochen werden. Egal in welchem Stadium des Textes, zu Beginn, vor dem weißen Blatt, oder kurz vor der Abgabe, Feedback und Ideen von anderen Personen können eine wertvolle Unterstützung für den individuellen Schreibprozess sein.

Die Beratung für eine Textvorlage enthält kleine Veränderungen im Ablauf der Phasen. Alle anderen Phasen werden nach bekannter Vorlage zur online Peer-Beratung durchgeführt.

Die fallgebende Person deckt die Webcam ab und stellt das Mikro aus, hört zu und kann sich kleine Notizen machen.

Die Berater:innen bilden das Reflecting Team. Sie äußern, welche Assoziationen, Bilder oder Emotionen zu dem Gehörten auftauchen, ohne Lösungsvorschläge zu machen. Nach 5 Minuten beendet die Moderation die Runde und bittet den Fallgeber wieder dazu. In der zweiten Runde geht es um konkrete Lösungsvorschläge. Es wird keine Idee bewertet!

IMPRESSUM

ONLINE-PEER-BERATUNG



Ein DoProfil-Teilprojekt der Didaktik der beruflichen
Fachrichtung Sozialpädagogik.

**„Umgang mit Heterogenität in sozialpädagogischen
Bildungsgängen- Kooperation und Beratungskompetenzen weiterentwickeln“**

DoProfil wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“
von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Technische Universität Dortmund

Institut für Sozialpädagogik, Erwachsenenbildung und Pädagogik der frühen Kindheit

Emil-Figge-Straße 50

44221 Dortmund

Kontakt: Lea.Heiligtag@tu-dortmund.de

Projektteam

Prof. Dr. Uwe Uhlendorff

Lea Heiligtag

Fabian Steinrücken

Inga Schulz